**Formulierungshilfe für SMARTe Ziele**

* Formulieren Sie das Ziel im Präsens, als wenn die Wirkung bereits eingetreten ist: Welche Wirkung wurde erzielt, wenn die Intervention erfolgreich gewesen ist?
* Formulieren Sie das Ziel positiv. Vermeiden Sie Negationen.
* Differenzieren Sie zwischen dem, was Sie tun wollen (Output) und dem, was Sie erreichen wollen (Wirkung bei der Zielgruppe bzw. strukturelle Veränderungen).
* Beschreiben Sie, was sich verändert hat, wenn die Wirkung eingetreten ist. In welchen Bereichen haben sich Wissen, Einstellung und Verhalten der Zielgruppe verändert? Lassen sich Veränderungen in der Lebenswelt der Zielgruppe beschreiben?
* Falls Sie strukturelle Veränderungen anstreben: Woran genau machen Sie fest, dass diese Veränderungen eingetreten sind?
* Formulieren Sie einen Hauptsatz mit maximal einem Nebensatz, dies macht ein Ziel prägnanter. (Spezifizierungen können in den Erläuterungen zur Zielformulierung aufgenommen werden.)
* Legen Sie einen Zeitpunkt fest, an dem Sie die Zielerreichung (erstmalig) überprüfen wollen.